

Unwort des Jahres

Der Begriff »Sondervermögen« ist zum »Unwort des Jahres 2025« gekürt worden. Das gab die Jury am Dienstag in Marburg bekannt. Der Gebrauch des ursprünglich aus der wirtschaftlichen und juristischen Fachsprache stammenden Begriffs verdecke, was mit ihm gemeint sei – nämlich die Aufnahme von Schulden, erklärte die Jury zur Begründung ihrer Entscheidung. Der im vergangenen Jahr vermehrt im öffentlich-politischen Sprachgebrauch verwendete Begriff habe »sehr deutlich die politischen Debatten über Staatsverschuldung und Investitionsprogramme« geprägt, hieß es weiter. Im Fachdiskurs meine »Sondervermögen« einen Nebenhaushalt, der zur Erfüllung bestimmter Aufgaben eingerichtet werde und mit der Aufnahme von Schulden oder einer Kreditermächtigung verbunden sei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/515913.sprache-unwort-des-jahres.html>